

Einige Beispiele möglicher Schwerpunkte gesundheitsfördernder Schulen

- Wir fördern die Lebenskompetenzen der Kinder und koordinieren unsere Bestrebungen über die verschiedenen Klassen und Stufen hinweg.
- Wir berücksichtigen in unserem Konzept zu Medien und Informatik die Querbezüge zur Gesundheit.
- Wir planen und realisieren unsere Entwicklungen und Projekte so, dass wir Zusatzbelastungen voraussehen und ressourcenorientiert bewältigen können.
- Wir gestalten den Unterricht so, dass Kinder und Lehrpersonen sich selber als kompetent, ihr Tun als sinnhaft und das soziale Umfeld als wertschätzend erleben.
- Wir machen unseren Pausenplatz zu einem naturnahen Bewegungsparadies.
- Wir entwickeln eine Praxis zur Früherkennung und Frühintervention, um mögliche Gefährdungen möglichst niederschwellig erkennen und angehen zu können.
- Wir legen Wert auf einen wertschätzenden Umgang, achten im Alltag darauf und holen regelmässig Rückmeldungen dazu ein.
- Wir nutzen die Parallelen von kompetenzorientiertem und gesundheitsförderlichem Unterricht so, dass wir bei der Lehrpläneinführung gleichzeitig einen Gewinn für die Gesundheit haben.
- Wir entwickeln die Zusammenarbeit in den Unterrichtsteams gezielt so, dass wir uns gegenseitig unterstützen können und sich ein echter Mehrwert für unsere Arbeit ergibt.
- Wir beachten in unserer Qualitätssicherung die Gesundheit aller Beteiligter an unserer Schule und beziehen diese als hohes Gut in unsere Weiterentwicklung mit ein.